



Vier Etappen zu Jesus

Die biblische Praxis der
Freundschaftsevangelisation

1. Etappe **Persönliche Beziehungen aufbauen**

2. Etappe **Über den Glauben reden**



Die Herausforderung ABLEHNUNG

I. Das freundschaftliche Gespräch

II. Das Evangelium verständlich sagen

3. Etappe **Bibellesen mit suchenden Menschen**

4. Etappe **Menschen zu Jesus führen**

Die Herausforderung ABLEHNUNG

In Einsätzen und Seminaren erzählen Geschwister immer wieder, dass sie Menschen das Evangelium sagen wollten und dabei Ablehnung erfuhren.

Wir sprechen dann oft darüber, was wir als Gläubige in solchen Situationen tun und antworten können.

Für viele Christen ist erfahrene Ablehnung ein Schlüsselproblem. Darum ist es für alle wichtig durch die Bibel zu erkennen, wie der Herr uns helfen will.

Notizenauszug aus „Vier Etappen zu Jesus“ - 2. Etappe „Über den Glauben reden“.

2. Etappe **Über den Glauben reden**

Die Herausforderung

ABLEHNUNG

Möglicherweise
erleben wir beim
Evangelisieren
Ablehnung!

Wie kann sich
erlebte Ablehnung
auf unseren
Botendienst
auswirken?



Die Herausforderung ABLEHNUNG

Der Herr sagt, wir werden beim Weitersagen des Evangeliums auch Ablehnung erleben.

Wahrscheinlich eine Erfahrung, die Du als sein Bote leider auch schon machen musstest.

Wie kann sich Ablehnung auf unseren weiteren Botendienst auswirken?

- **Ablehnung kann verunsichern + ängstlich machen!**
(*Beispiel - Ängstliches Teammitglied*)
- **Ablehnung kann entmutigen + lähmen!**
(*Beispiel - Entmutigter Bote*)
- **Ablehnung kann zornig + aggressiv machen!**
(*Beispiel - Aggressive Gesprächssituation*)
- **Ablehnung kann den Botendienst negativ prägen!**
(*Beispiel - Negative Einstiege + Gesprächsbeiträge*)
- **Ablehnung kann dazu verleiten, das Evangelium zu verändern!**
(*Beispiel - Einige Gemeindegrowthbewegungen*)
- **Ablehnung kann zum Siechtum von Gemeinden führen!**
(*Beispiel - Wie Gemeinden entmutigt werden*)

Wir brauchen dringend die Hilfe unseres Herrn Jesus Christus, um erlebte Ablehnung geistlich verarbeiten zu können.

2. Etappe **Über den Glauben reden**

Zerstörerische Folgen erlebter Ablehnung

Viele Gläubige tragen schwer an der Ablehnung, die sie erleben mussten.

Probleme im evangelistischen Dienst, entstehen oft durch erlebte Ablehnung, die Gläubige in ihrem Leben weiter mitschleppen!



Zerstörerische Folgen erlebter Ablehnung

Viele Gläubige tragen schwer an der Ablehnung, die sie erleben mussten.

- Sie versuchen erlebte Ablehnung einfach tapfer wegzustecken!
- Sie durchschauen die geistlichen Folgen erlebter Ablehnung nicht!
- Sie kennen nicht, die geistlichen Hilfen die uns der Herr für die Überwindung erlebter Ablehnung gegeben hat.

Probleme im evangelistischen Dienst entstehen oft durch erlebte Ablehnung, die Gläubige in ihrem Leben weiter mitschleppen!

- **Probleme in Seminaren über persönliche Evangelisation**
(*Beispiele - in Seminaren erlebt*)
- **Probleme bei der Vorbereitung evangelistischer Einsätze**
(*Beispiele - häufiger Startschwierigkeiten als Folge erlebter Ablehnung*)
- **Probleme bei der Durchführung evangelistischer Einsätze**
(*Beispiele - problematischer Verhaltensweisen als Folge erlebter Ablehnung*)
- **Probleme im Gespräch mit suchenden Menschen**
(*Beispiele - negativen Gesprächsverhaltens als Folge erlebter Ablehnung*)
- **Probleme von entmutigten, gefährdeten Gemeinden**
(*Beispiele - gefährdeter Gemeinden als Folge erlebter Ablehnung*)

2. Etappe **Über den Glauben reden**

Die Überwindung erlebter Ablehnung

Wie können wir die Hilfe des Herrn praktisch annehmen?

Lukas 10 V. 10+11
Markus 2 V. 17

Wie können wir ablehnenden Argumenten entgegentreten?

Wie können wir das Evangelium sicher kennen und verständlich weitersagen?



Die Überwindung erlebter Ablehnung

Wie können wir die Hilfe des Herrn praktisch annehmen?

Lukas 10 V.10 + 11 - Markus 2 V. 17

***Persönliches Beispiel** - aus meinen Dienst mit dem Evangelium*

Wie können wir ablehnenden Argumenten entgegentreten?

***Mögliche Exkurse** 1. Den Hintergrund ablehnender Argumentation verstehen
2. Ablehnenden Argumenten weise + biblisch entgegen*

Wie können wir das Evangelium sicher kennen und verständlich weitersagen?

***Phase 1** Das Evangelium kommunikativ verstehen*

***Phase 2** Aggressionsfreie Gespräche über Glauben einüben*

***Phase 3** Das Evangelium verständlich kommunizieren*